

Zusatzanleitung für UNIcon MODBUS Master

Z-Modul-B02

1 Sicherheitshinweis



Information

Diese Zusatzanleitung ist nur in Verbindung mit der Betriebsanleitung des Gerätes gültig, in welches dieses Modul eingebaut ist. Dort beschriebene Hinweise zu Sicherheit, Installation und Anschluss sind unbedingt zu beachten!

Lesen Sie vor Installation und Inbetriebnahme sorgfältig diese Zusatzanleitung, um einen korrekten Gebrauch sicherzustellen!

Montage, elektrischer Anschluss und Inbetriebnahme dürfen nur von einer Elektrofachkraft, entsprechend den elektrotechnischen Regeln (u. a. EN 50110 od. EN 60204) vorgenommen werden!

2 Funktion


Durch das **Z-Modul-B02** (Art.-Nr.: 00164957) wird das UNIcon MODBUS Master Regelmodul um einen analogen Ausgang und zwei analoge Eingänge erweitert. Die analogen Eingänge können alternativ als digitale Eingänge verwendet werden.

Bei installiertem Zusatzmodul wird nach der Menügruppe "IO Setup" zusätzlich die Menügruppe "IO Erweiterung" angezeigt. In diesem Menü erfolgt die Programmierung der zusätzlichen IOs.


Hauptmenü
Grundeinstellung
Controller Setup
IO Setup
IO Erweiterung
Grenzwerte

3 Programmierung

3.1 Analog Ausgang (0 - 10 V) "A3"

Anschluss an den Klemmen "A3" - "GND" = "Analog Out 3" (I_{\max}  Anschlussplan).

Ausgänge mehrerer Geräte dürfen nicht miteinander verbunden werden!



IO Erweiterung	OFF : Keine Funktion (werkseitige Einstellung)
OFF A3 Funktion	OFF ... [13A] : Für "A3" können die gleichen Funktionen zugeordnet werden, wie für "A1" und "A2" ( Betriebsanleitung / IO Setup / Analoge Ausgänge).
IO Setup	Mit den Einstellungen "A3 min." und "A3 max." kann die Kennlinie der Ausgangsspannung angepasst werden.
0.0 V A3 min.	Einstellbereich: "A3 min." = 0 - 10 V "A3 max." = 0 - 10 V
IO Setup	
10.0 V A3 max.	Werkseinstellung: "A3 min." = 0 V "A3 max." = 10 V
	Die Einstellung für "A3 min." muss unter "A3 max." liegen.
IO Setup	Mit der Einstellung "A3 Invertierung" kann die Ausgangsspannung invertiert werden.
OFF A3 Invertierung	Werkseinstellung: Invertierung = "OFF"

3.2 Analoge / digitale Eingänge “E3” und “E4”


Die Eingänge “E3” und “E4” können als analoge oder digitale Eingänge verwendet werden.

Niemals Netzspannung am Signaleingang anlegen!



E3: analog Eingang 0-10V

IO Erweiterung	E3 Analog In 3 = 0-10V
0-10V E3 Analog In	Werkseitig als analog Eingang vorprogrammiert (E3 Analog In = 0-10 V) Anschluss an den Klemmen “E3” - “GND” (R _i  Anschlussplan).
IO Erweiterung	E3 Funktion
OFF E3 Funktion	<ul style="list-style-type: none"> • [OFF]: Keine Funktion (Werkseinstellung) • [1E]: Externer Sollwert z. B. über externes Signal (0 - 10 V) statt Einstellung “Sollwert 1”. 0 - 10 V \triangleq 0 - 100 % Sensormessbereich. • [2E]: Externer Handbetrieb (ab 2.01) über externes Signal (0 - 10 V). Umschaltung zwischen Einstellung am Gerät und externem Handbetrieb über digitalen Eingang möglich ( Betriebsanleitung / IO Setup / Funktion [7D]).


E3: digital Eingang D3

IO Erweiterung	E3 Analog In 3 = DI
DI E3 Analog In	Bei Bedarf kann der analoge Eingang “E3” zum digitalen Eingang umprogrammiert werden (E3 Analog In = DI) Ansteuerung über potenzialfreien Kontakte an den Klemmen “24V” und “E3”, geschaltet wird eine Kleinspannung von ca. 24 V DC.
IO Erweiterung	D3 Funktion
OFF D3 Funktion	<ul style="list-style-type: none"> • [OFF]: Keine Funktion (Werkseinstellung) • [1D]... [21D]: Für “D3” können die gleichen Funktionen zugeordnet werden, wie für “D1” und “D2” ( Betriebsanleitung / IO Setup / Digitale Eingänge).

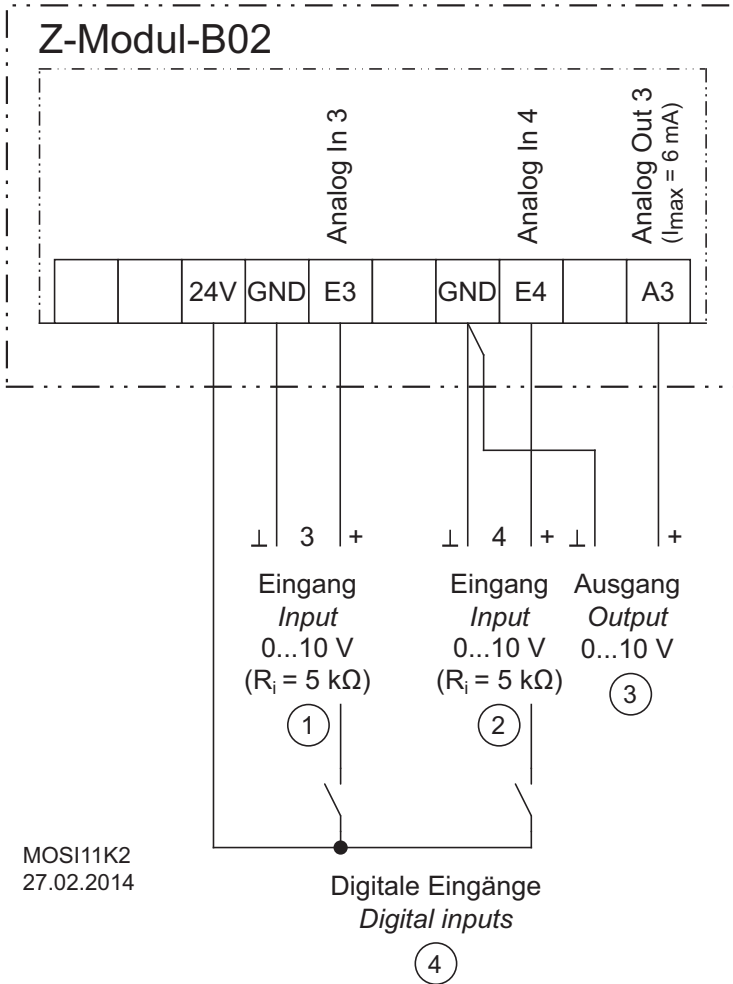
E4: analog Eingang 0-10V

IO Erweiterung	E4 Analog In 3 = 0-10V
0-10V E4 Analog In	Werkseitig als analog Eingang vorprogrammiert (E4 Analog In = 0-10 V) Anschluss an den Klemmen "E4" - "GND" (R _i  Anschlussplan).
IO Erweiterung	E4 Funktion
OFF E4 Funktion	<ul style="list-style-type: none"> • [OFF]: Keine Funktion (Werkseinstellung) • [1E]: Externer Sollwert z. B. über externes Signal (0 - 10 V) statt Einstellung "Sollwert 1". 0 - 10 V \triangleq 0 - 100 % Sensormessbereich. • [2E]: Externer Handbetrieb (ab 2.01) über externes Signal (0 - 10 V). Umschaltung zwischen Einstellung am Gerät und externem Handbetrieb über digitalen Eingang möglich ( Betriebsanleitung / IO Setup / Funktion [7D]).

E4: digital Eingang D4

IO Erweiterung	E4 Analog In 4 = DI
DI E4 Analog In	Bei Bedarf kann der analoge Eingang "E4" zum digitalen Eingang umprogrammiert werden (E3 Analog In = DI) Ansteuerung über potenzialfreien Kontakte an den Klemmen "24V" und "E4", geschaltet wird eine Kleinspannung von ca. 24 V DC.
IO Erweiterung	D4 Funktion
OFF D4 Funktion	<ul style="list-style-type: none"> • [OFF]: Keine Funktion (Werkseinstellung) • [1D]... [21D]: Für "D4" können die gleichen Funktionen zugeordnet werden, wie für "D1" und "D2" ( Betriebsanleitung / IO Setup / Digitale Eingänge).

4 Anschlussplan



MOSI11K2
27.02.2014

- 1 Eingang E3
- 2 Eingang E4
- 3 Ausgang A3
- 4 Digitale Eingänge

4.1 Herstellerhinweis

Unsere Produkte sind nach den einschlägigen internationalen Vorschriften gefertigt. Haben Sie Fragen zur Verwendung unserer Produkte oder planen Sie spezielle Anwendungen, wenden Sie sich bitte an:

ZIEHL-ABEGG SE
Heinz-Ziehl-Straße
74653 Künzelsau
Telefon: +49 (0) 7940 16-0
Telefax: +49 (0) 7940 16-504
info@ziehl-abegg.de
<http://www.ziehl-abegg.de>